

# Ökologisches Engagement ausgezeichnet

Heimische Architekten erfolgreich

„Klimaschutz ist ein gemeinsames Ziel. Wirtschaft, Gesellschaft und Umwelt dürfen nicht voneinander getrennt betrachtet werden, das Prinzip der Nachhaltigkeit muss sämtliche Bereiche durchdringen“, meinte Bundesminister Andrä Rupp-rechter kürzlich bei der Verleihung von Auszeichnungen unter dem Motto „klimaaktiv“.

Von Hans Nikolussi

Unter den Ausgezeichneten: die heimischen Architekten, Thomas Strele und Alexander Wasle von „Architektur Walch und Partner“.

Mit siebenmal Gold ausgezeichnet: ein Projekt des Reuttener Büros in Telfs und mit zweimal Silber: die Wohnanlage „Gossenbrotstraße“ im Reuttener Süden. Bei „klimaaktiv“ stehen hohe Qualitätsstandards und aktive Beratung im Vordergrund.

Dem haben sich die Reuttener Architekten mit Erfolg seit Jahren verschrieben. Die Nachfolger von Armin Walch, die ab Jänner das



Die Architekten Alexander Wasle und Thomas Strele (v.l.) von Architektur Walch & Partner erhielten die Auszeichnung „klimaaktiv“. Bei beiden stehen hohe Qualitätsstandards und aktive Beratung im Vordergrund.

RS-Foto: Nikolussi

renommierte Unternehmen leiten werden, dürfen stolz auf die Auszeichnungen sein. Sie werden den nachhaltigen Weg weiterverfolgen.

Allgäu  
**ALLGÄU PELLETS®**  
Ein innovatives Produkt  
Ihr Pelletslieferant  
im Allgäu und Außerfern!  
[www.allgäu-pellets.de](http://www.allgäu-pellets.de)  
+49 (0) 83 42 - 89 58 66 - 0

## Verkehrsunfall in Grän

Am 3. November, gegen 14.20 Uhr, fuhr ein 21-Jähriger aus dem Bezirk Reutte mit seinem Pkw auf der Tannheimer Straße, von Haldensee kommend, in Richtung Tannheim. In Grän übersah einen vor ihm verkehrsbedingt anhaltenden Pkw und fuhr diesem hinten auf. Der Lenker des anhaltenden Pkws, ein 64-jähriger, in München lebender Österreicher, hatte nach links abbiegen und den Gegenverkehr abwarten wollen. Durch die Wucht des Anpralles wurden der 21-jährige Lenker sowie die 65-jährige Beifahrerin des stehenden Fahrzeuges, eine in München wohnhafte Österreicherin, mit Verdacht auf Schleudertrauma in das Krankenhaus Reutte bzw. in das Krankenhaus Pfronten eingeliefert. An beiden Fahrzeugen entstand erheblicher Sachschaden.

## EU für dich: Starthilfe für LEA Produktionsschule in Wörgl

Arbeitsplätze schaffen, Wachstum fördern, Innovation vorantreiben, Klein- und Mittelbetriebe unterstützen – dafür steht die Investitionspolitik der Europäischen Union. Auch in Österreich sind EU-Investitionen im Alltag der Menschen spürbar – sei es durch Programme für eine bessere Ausbildung, den Ausbau von Straße und Bahn, innovative und nachhaltige Energiegewinnung, Forschungsprojekte oder Starthilfe für Unternehmerinnen und Unternehmer. Dank EU-Förderungen konnte neben anderen Projekten im Tiroler Unterland ein

nachhaltiges Projekt für junge Menschen realisiert werden. Pflichtschule abgeschlossen, und was nun, lautete die Ausgangsfrage. Auf sie gibt es in Wörgl seit Ende 2010 eine Antwort. In der Produktionsschule LEA finden Jugendliche, die noch keine Berufs- oder Weiterbildung in Aussicht haben, in einer Kombination aus Praxis und Theorie die nötige Orientierung. LEA wurde durch den Europäischen



Foto: investEU

Die EU unterstützt die Ausbildung junger Menschen

Sozialfonds (ESF) ermöglicht und wird seit 2012 von AMS Tirol und Land Tirol bzw. Stadtgemeinde Kufstein finanziert, seit 2016 großteils vom Land Tirol unter Beteiligung der Städte Kufstein und Wörgl.



EUROPÄISCHE UNION

**NÄHERE INFOS:**  
<https://europa.eu/investeu>

CHANCEN BEGINNEN HIER.

#investEU